

Nr. 44/31.10.03

VDI-Nachrichten

Fertigung: Geballte Hilfe für mittelständische Werkzeughersteller in Deutschland und Europa

Erfahrungswissen hilft beim Schleifen


VDI nachrichten, Aachen, 31. 10. 03 -

Auf dem Weg vom Hardware-Lieferanten zum Technologieservice-Lieferanten können die Werkzeughersteller von den Schleifmittelproduzenten lernen: „Eine große Chance bietet das enorme Erfahrungswissen, das als technologisches Potenzial in den Unternehmen der Schleifmittelhersteller vorhanden ist“, sagt Jan-Volkmar Runge, Ehrenpräsident der Federation of

European Producers of Abrasives (Fepa); die unterstützt die 1. Europäische Konferenz „Schleiftechnik im Wettbewerb“ am 6./7. November in Aachen. Dahinter steht der Verband der Deutschen Schleifmittelhersteller (VDS) zusammen mit dem Lehrstuhl für Technologie der Fertigungsverfahren der RWTH Aachen und das Fachgebiet für Fertigungsverfahren der Uni Bremen. Es geht darum, das Erfahrungswissen

in den Fertigungsprozessen zu etablieren, um Wettbewerbsvorteile gegenüber anderen Fertigungsverfahren zu wahren. „Wenn es um präzise Konturen und höchste Oberflächengüten geht, ist Schleifen oft das einzige sinnvolle Verfahren zur Bearbeitung hochharter Werkstücke“, sagt Runge, der auch Geschäftsführer von Hermes Schleifmittel in Hamburg ist.

WZL/Käm

 www.fepa-abrasives.org

VDI-Nachrichten vom 31.10.2003